

Training Record Card Nitox Advanced

Name, Vorname _____

Anschrift _____

geboren am, in _____

E-Mail _____

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die auf diesem Blatt vermerkten Daten über mich zum Zwecke des Ausbildungsnachweises gespeichert werden. Und elektronisch an International Aquanautic Club GmbH & Co. KG übermittelt werden.

Datum _____ Unterschrift des Teilnehmers _____

1 Voraussetzungen und Formalien

	Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
1.1 Nachweis von Brevet Dive Leader oder vergleichbare Erfahrungen ^{1) 2)} und mind. 18 Jahre alt			
1.2 Nachweis über gültige Tauchtauglichkeit ²⁾			
1.3 Nachweis ausreichender Kenntnisse in Erste Hilfe.			
1.4 Ausrüstung nach EN 250, Kaltwasser, Zusatzausrüstung (falls erforderlich)			
1.5 Vor der Brevetierung als Taucher der Leistungsstufe Nitrox Advanced muss der Bewerber ausreichende taucherische Erfahrung aufgrund von mindestens 50 Tauchgängen seit dem Logbucheintrag „Nitrox Basic beendet“ nachweisen, davon mindestens 4 innerhalb von 8 Wochen vor Beginn des Kurses.			
1.6 Zusatzausrüstung: Stage / Ponyflasche, Reel (mindestens 40 Meter Länge), Hebesack, langer Mitteldruckschlauch (1,5 bis 2 Meter Länge), entsprechend geeignetes Tarierjacket, ausreichender Kälteschutz			
1.6 Anmeldung sowie Teilnahmebedingungen und Versicherungsmodalitäten für den Tauchsport besprochen und durchgeführt. Der Teilnehmer wurde darüber informiert, dass die Ausbildung erst dann abgeschlossen ist, wenn er alle hier aufgeführten Punkte sicher beherrscht! ³⁾			

¹⁾ = vergleichbar gemäß aktueller IAC Äquivalenzliste oder mindestens 100 Tauchgänge, die als vergleichbare Erfahrung eines AOWD/CMAS** Tauchers gelten.

²⁾ = Vergleichbarkeiten mit Organisationen/ Brevets, welche nicht in der Äquivalenzliste aufgeführt sind, werden vom Tauchlehrer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Check der wichtigsten Übungen) durchgeführt.

2 Theoretische Ausbildung und praktische Vorbereitung

Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von Nitroxtauchgängen mit zwei Nitroxgemischen (Bottom- und Dekogas) einschließlich der Dekompression mit reinem Sauerstoff vertraut gemacht werden.

Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
-------	-------------------------	------------------------

2.1 Physiologische Aspekte
2.2 Sauerstoff- und Stickstoffproblematik (MOD, CNS, OTU, EAD)
2.3 Nitroxtabellen und -tauchcomputer
2.4 CNS-, OTU-, Dekompressions- und Gasverbrauchs-Berechnungen für die Praxis und Run-Time- / Dekotabelle
2.5 Tauchgangplanung anhand von Computerprogrammen. Gesetzliche Grundlagen
2.6 Gasmanagement
2.7 Notwendige Zusatzausrüstung (z.B. Reel, Hebesack, Sage, Kälteschutz) und deren Konfiguration und Handhabung
2.8 Theorieausbildung abgeschlossen und bestätigt und Beantwortung eines vom Ausbilder vorgelegten CMAS Germany-Fragebogens zu den vermittelten Lehrinhalten. Dauer der schriftlichen Prüfung und die Bestimmungen über das Bestehen der theoretischen Prüfung sind auf dem Fragebogen angegeben.

3 Praktische Ausbildung

Es sollen bekannte und dem Tiefenbereich des eingesetzten Nitroxgemisches entsprechende Gewässer ausgesucht werden. Es sollen möglichst keine Tauchgänge bei Strömung, bei unzureichenden Sichtverhältnissen und keine Dekotauchgänge durchgeführt werden.

Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
-------	-------------------------	------------------------

3.1 20 Minuten Zeitschnorcheln mit voller Ausrüstung (inkl. Zusatzausrüstung) unter Zurücklegung einer Strecke von mindestens 500 Metern
3.2 In voller Ausrüstung (inkl. Zusatzausrüstung) mit herausgenommenen Atemregler 15 Meter bis zum Partner tauchen, wechseln auf die Luftversorgung des Partners, unter Verwendung der Luftversorgung des Partners 3 Minuten weitertauchen
3.3 Wechsel vom Bottom- auf den Dekomix, dabei korrektes Bedienen des Ventils und richtige Schlauchführung des Lungenautomaten
3.4 Gerät im Wasser an- und ablegen
3.5 Stage im Wasser an- und ablegen
3.6 Ventile öffnen und schließen
3.7 Tauchgang: 20-40 Meter Tiefe im Salz- bzw. 20-30 Meter Tiefe im Süßwasser / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 1 Taucher und Tauchlehrer
3.8 Wechsel auf die eigene alternative Luftversorgung und zurück, dazwischen Schließen und Öffnen des Ventils der nicht benutzten Luftversorgung. Der Wechsel von einer Luftversorgung auf die andere soll auch umgekehrt durchgeführt werden, damit auch die Erreichbarkeit des anderen Ventils gewährleistet ist (Ventilmanagement)
3.9 Tauchgang: 20-40 Meter Tiefe im Salz- bzw. 20-30 Meter Tiefe im Süßwasser / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 1 Taucher und Tauchlehrer

Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
-------	-------------------------	------------------------

3.10 Hebesack aus einer Tiefe von 15-20 Metern an die Wasseroberfläche aufsteigen lassen, dabei darf die Schwankung der Tauchtiefe maximal ± 2 Meter betragen. Der Hebesack muss dabei so gefüllt werden, dass er den Taucher auf der vorgegebenen Tiefe hält
3.11 Tauchgang: 20-40 Meter Tiefe im Salz- bzw. 20-30 Meter Tiefe im Süßwasser / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 1 Taucher und Tauchlehrer
3.12 Stage an Boot bzw. Plattform an- und ablegen
3.13 Tauchgang: 20-40 Meter Tiefe im Salz- bzw. 20-30 Meter Tiefe im Süßwasser / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 2 Taucher und Tauchlehrer
3.14 Während des Tauchganges mindestens 5 Minuten aus dem Atemregler des Partners atmen
3.15 In 15 Metern Tiefe für mindestens 2 Minuten ohne Flossenbenutzung den Schwebezustand halten

3.16 Praxisausbildung abgeschlossen: Der Ausbilder stellt durch Anleitung und Überwachung der Übungen im Rahmen der Praxisausbildung fest, ob der Bewerber das jeweilige Kursziel erreicht hat. Der Ausbilder bespricht mit dem Bewerber regelmäßig während und abschließend zum Ende des Kurses den aktuellen Leistungsstand in Theorie und Praxis.

--	--	--

4 Brevetierung

Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
-------	-------------------------	------------------------

4.1 Der Tauchlehrer bespricht mit dem Bewerber zum Ende des Kurses den aktuellen Leistungsstand und die Weiterbildungsmöglichkeiten
4.2 Abnahmekarte (PIC) IAC Nitrox Advanced ausgefüllt und unterschrieben

Notiz: